

Beschaffung von Arbeitsmarktdienstleistungen §16 Abs.2 SGBII i.v.m.

Vergabeart

Los-Nummer

Kurzbeschreibung des Loses

Angebotsfrist

Bindefrist

Einzelmaßnahme des Loses

1. Hinweisblatt zur Abgabe eines Angebotes

a.) Fristen des Ausschreibungsverfahrens

Das Angebot für die ausgeschriebene Arbeitsmarktdienstleistung ist in der Angebotsfrist auf der Homepage des Jobcenters hochzuladen und die unterschriebene Bietererklärung postalisch an die Vergabestelle des Jobcenters zu senden.

Auf dem Deckblatt zum jeweiligen Verfahren erhält der Bieter Kenntnis von den Fristen, die für diese Verfahren gelten.

Das Jobcenter Stadt Kassel verpflichtet sich, in einer angemessenen Zeit über den Zuschlag für ein Angebot des Ausschreibungsverfahrens zu entscheiden. Während dieser Zeit ist der Bieter an sein Angebot gebunden (Bindefrist) und muss mit einer Beauftragung zu den angebotenen Konditionen rechnen.

b.) Aufbau und Form des Angebotes:

Das Angebot hat folgende Struktur:

- I. **Kombivordruck bestehend aus Deckblatt, Leistungsbeschreibung und Angebot**
- II. **Preisblatt**
- III. **Hinweisblatt zur Fachbewertung**
- IV. **Mustervertrag**
- V. **Bietererklärung und Unterschrift zum postalischen Versand an die Jobcenter Vergabestelle des Jobcenters Stadt Kassel**

Die Eingabemöglichkeiten für Texte sind in dem Kombivordruck begrenzt.

Bitte beschränken Sie sich auf wesentliche Angaben, die unmittelbar der Zielerreichung dienen oder diese in besonderer Weise fördern.

Ist eine Ausschreibung in einem Los mit mehreren Einzelmaßnahmen gebündelt, so ist ein Angebot nur für das gesamte Los zulässig. Teilangebote für eine Losausschreibung führen zum Ausschluss. Das Angebot ist in der Angebotsfrist auf der Homepage des Jobcenters Stadt Kassel/ Träger hochzuladen. Die unterschriebene Bietererklärung ist postalisch in der Angebotsfrist an die Vergabestelle des Jobcenters Stadt Kassel zu senden. Angebote können von der Wertung ausgeschlossen werden (§42 UVgO), insbesondere wenn:

- Angebote nicht form- und fristgerecht eingegangen sind,
- Angebote nicht die geforderten Angaben und Unterlagen enthalten,
- Angebote nicht unterschrieben sind,
- Angebote nicht die erforderlichen Preisangaben enthalten oder der Preis aufgrund der Angaben nicht zweifelsfrei nachvollzogen werden kann.

Der Ausschluss erfolgt, sofern der Bieter die Gründe zu vertreten hat.

c.) Preisblatt

Der Preis des Angebotes ist auf einem gesonderten Vordruck anzugeben. Der vereinbarte Preis ist ein Festpreis. Mit diesem Festpreis werden alle Leistungen abgegolten, die zur ordnungsgemäßen Durchführung des Angebotes notwendig sind. Einzelheiten können dem Vertragsmuster entnommen werden. Im Vordruck „Bietererklärung“ sind die Preisangaben durch Unterschrift zu bestätigen.

d.) Fahrtkosten /Kinderbetreuungskosten

Bei der Erstattung notwendiger Fahrtkosten der Teilnehmer geht der Träger in Vorleistung und rechnet die ausgezahlten Fahrkosten mit dem Jobcenter Stadt Kassel ab. Näheres kann dem Vertragsmuster entnommen werden. Notwendige Kinderbetreuungskosten können von den Teilnehmern/innen direkt beim Jobcenter Stadt Kassel beantragt werden. Diese werden direkt an die Teilnehmer überwiesen.

e.) Zeitliche Einteilung der Maßnahmen

Eine Unterrichtsstunde muss – ohne Pause – bei fachpraktischem und theoretischem Unterricht 45 Minuten umfassen. Grundsätzlich sollen TZ-Angebote um 08.30 Uhr und Vollzeitangebote um 08.00 Uhr beginnen. Die konkrete Lage und Verteilung sowie Unterrichtsbeginn und -ende werden vom Auftragnehmer im Stundenplan vorgeschlagen und vor Maßnahmebeginn einvernehmlich zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber festgelegt.

Ein Vollzeitangebot umfasst grundsätzlich 39 Zeitstunden pro Woche.

Die zeitliche Inanspruchnahme eines Teilnehmers darf täglich neun Zeitstunden nicht überschreiten. Sie ergibt sich aus dem Zeitraum zwischen täglichem Beginn und Ende der Maßnahme. Dabei sind angemessene Pausenzeiten vorzusehen.

Bei gesetzlichen Feiertagen sind die dadurch entfallenden Unterrichtsstunden grundsätzlich auf die zur Verfügung stehenden Unterrichtstage zu verteilen. Sofern eine Verteilung nicht möglich ist, ist in Absprache mit dem Auftraggeber eine Lösung herbeizuführen. (z.B. einvernehmliche Verlängerung der Maßnahme).

f.) Praktika

Praktika im Rahmen von Qualifizierungsmaßnahmen sind vom Träger verantwortlich in Absprache mit dem Teilnehmer individuell zu vereinbaren. Der Auftragnehmer übernimmt die Gewährleistung für die ordnungsgemäße Durchführung. Der Durchführungsort soll im Regelfall im Bereich des öffentlichen Nahverkehrs der Stadt Kassel liegen. Ausnahmen sind im Einzelfall mit dem Auftraggeber abzustimmen. Für die Abwicklung betrieblicher Praktika kann der Mustervertrag des Jobcenters genutzt werden. Praktika sind durch den Träger persönlich am Praktikumsort zu begleiten. Für die Praktikumsbegleitung sind mindestens zwei Unterrichtseinheiten pro Teilnehmer vorzusehen.

g.) Vordrucke zur Vertragsdurchführung

Alle Vordrucke, die für die Durchführung der Maßnahmen benötigt werden, stehen auf der Homepage des Jobcenters Stadt Kassel
<https://www.jobcenter-stadt-kassel.de/traeger/> zum Download bereit.

h.) Bieterfragen

Sofern im Laufe des Verfahrens inhaltliche oder verfahrenstechnische Fragen entstehen, so sind diese per Mail spätestens sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Telefonische Anfragen sind nicht zulässig.

Jobcenter Stadt Kassel Vergabestelle
Jobcenter-Stadt-Kassel.Vergabestelle@jobcenter-ge.de

Anfragen sollen grundsätzlich spätestens 6 Werktage vor Ablauf der Angebotsfrist der Vergabestelle vorliegen. Anfragen werden unverzüglich bearbeitet und dem Bieter per Mail beantwortet.

Es wird ein Frage- und Antwortkatalog (FAQ-Liste) im jeweiligen Verfahren veröffentlicht. Dieser Katalog gibt dem Bieter wichtige Informationen über die geforderte Leistung oder Grundlagen seiner Preisermittlung, sofern sich Klärungsbedarf im laufenden Verfahren ergeben hat. Der Frage- und Antwortkatalog wird zum Bestandteil der Verdingungsunterlagen.

1. Bezeichnung

Zeitraum/ Zeiträume der Durchführung

Teilnehmerplatzzahl je Durchführung

Zuweisungsdauer je TN

Zuweisung bis

Zeitvolumen VZ TZ VZ/ TZ

Zahl der Unterrichts-/Betreuungseinheiten

Praktikum - falls Ja: Dauer - sonst entfällt

2.Bezeichnung

Zeitraum/Zeiträume der Durchführung

Teilnehmerplatzzahl je Durchführung

Zuweisungsdauer je TN

Zuweisung bis

Zeitvolumen VZ TZ VZ/ TZ

Zahl der Unterrichts-/Betreuungseinheiten

Praktikum - falls Ja: Dauer - sonst entfällt

3.Bezeichnung

Zeitraum/Zeiträume der Durchführung

Teilnehmerplatzzahl je Durchführung

Zuweisungsdauer je TN

Zuweisung bis

Zeitvolumen

VZ

TZ

VZ/ TZ

Zahl der Unterrichts-/Betreuungseinheiten

Praktikum - falls Ja: Dauer - sonst entfällt

4.Bezeichnung

Zeitraum/Zeiträume der Durchführung

Teilnehmerplatzzahl je Durchführung

Zuweisungsdauer je TN

Zuweisung bis

Zeitvolumen

VZ

TZ

VZ/TZ

Zahl der Unterrichts-/Betreuungseinheiten

Praktikum - falls Ja: Dauer - sonst entfällt

5. Bezeichnung

Zeitraum/Zeiträume der Durchführung

Teilnehmerplatzzahl je Durchführung

Zuweisungsdauer je TN

Zuweisung bis

Zeitvolumen

VZ TZ VZ/ TZ

Zahl der Unterrichts-/Betreuungseinheiten

Praktikum - falls Ja: Dauer - sonst entfällt

6. Bezeichnung

Zeitraum/Zeiträume der Durchführung

Teilnehmerplatzzahl je Durchführung

Zuweisungsdauer je TN

Zuweisung bis

Zeitvolumen

VZ TZ VZ/TZ

Zahl der Unterrichts-/Betreuungseinheiten

Praktikum - falls Ja: Dauer - sonst entfällt

Teil B: Inhaltliche und methodische Beschreibungen / Vorgaben für das gesamte Angebot

Zielgruppe des Angebotes:

Angebotsbeschreibung des Bieters zur Zielgruppe für das gesamte Angebot:

Setzen Sie sich bitte mit den Besonderheiten der Zielgruppe (max. 1 Seite) auseinander.

Zielsetzung des Angebotes:

Angebotsbeschreibung des Bieters zur Zielsetzung der Maßnahmen:

Beschreiben Sie bitte eine Strategie zur Zielerreichung. Stellen Sie prägnant dar (max.1 Seite), wie sich Ihr Angebot auf die individuelle Arbeitsmarktintegration auswirkt:

Methodisches Vorgehen:

Lerninhalte:

Angebotsbeschreibung des Bieters zur inhaltlichen/ methodischen Umsetzung

a.) Beschreiben Sie bitte die Abstimmung der Methodik (max. 10 Seiten) auf die Zielgruppe .

b.) Zeitliche und sachliche Gliederung der Lerninhalte

Beschreiben Sie inhaltliche Schwerpunkte (max. 2 Seiten) des gesamten Angebotes.

Plus exemplarischen Stundenplan je Maßnahme für max. 2 Wochen hochladen!!!

Teil C: Personelle Ausstattung und Zielgruppenkompetenz

a) Personal in der Maßnahme:
(Anzahl und Qualifikation)

b) Personal in der Maßnahme:
(Zielgruppenkompetenz)

a) Angebotsbeschreibung des Bieters zur Personalausstattung der Maßnahmen.

Bitte nehmen Sie zur Anzahl und Qualifikation des geplanten Personals Stellung (max. 1 Seite) .
Plus Personalbögen hochladen!!!

VZ 6]Hr'VYgW fY]VYb'S]Y'X]Y'N]Y[fi ddYb_ca dYHbn'XYg[Yplanten Personals
(max. 1 Seite)

Teil D: Infrastruktur und Vernetzung des Bieters

a) Infrastruktur:

b) Regionale Einbindung:

Angebotsbeschreibung des Bieters zur Infrastruktur und Vernetzung

Beschreiben Sie ihre Vernetzung mit regionalen Arbeitsmarktteuren unter Berücksichtigung der Zielsetzung der Maßnahmen (max.1 Seite). Wie nutzen Sie ihr Netzwerk als Träger, um die individuelle Integration zu unterstützen.

a) Infrastruktur

b) Vernetzung

Vorgaben zur Dokumentation und Berichtswesen

Dokumentation / Berichtswesen